

Herzlich willkommen!

Informationsabend zur
Forstfacharbeiterausbildung
im zweiten Bildungsweg 2025/2026

OFR Dipl.-Ing. Michael Gruber



Land- und forstwirtschaftliche Lehrlings-
und Fachausbildungsstelle Niederösterreich



Inhalt

- Voraussetzungen für die Zulassung zur Facharbeiterprüfung
- Vorbereitungskurs
- Ablauf der Facharbeiterprüfung
- mögliche Anrechnungen
- Kosten



Forstfacharbeiterprüfung im zweiten Bildungsweg

Voraussetzungen für die Zulassung zur Prüfung (NÖ LFBAO)

- Vollendung des 20. Lebensjahres
- Besuch eines Vorbereitungslehrganges von mind. 240 Stunden
- Absolvierung einer mind. zwei- bzw. vierjährigen praktischen Tätigkeit



Vorbereitungskurs

- Kurs an zwei Abenden die Woche mit Praxiseinheiten an Samstagen
- Wochenkurs



Erforderliche Unterlagen

- Waldwirtschaft heute
- Bäume und Sträucher des Waldes
- Die wichtigsten Forstschädlinge
- FHP - Holzernte im Schleppergelände Teil 4
- Motorsägenskriptum
- FHP - Holz richtig ausgeformt
- div. Broschüren und Merkblätter



Erforderliche Ausrüstung

- Waldarbeitshose mit Schnittschutzeinlage
- Anliegende Schutzjacke mit Signalfarbpunkten
- Waldarbeiterschutzhelm mit Gehör und Gesichtsschutz
- Feste hohe Arbeitsschuhe bzw. Waldarbeitergummistiefel mit gutem Profil, Schnittschutzeinlage und Zehenschutzkappe
- Arbeitshandschuhe
- Motorsäge ÖNORM-gerecht (mind. 3 PS)
- Wartungswerkzeug
- Werkzeuggurt mit Rollmaßband und Keiltaschen
- Hacke/Sappel
- Fällheber mit Wendehaken
- mind. 2 Keile und 1 Nachsetzkeil aus Kunststoff, Holz oder Leichtmetall
- Schreibmaterial



Prüfungsgegenstände, Anrechnungen

Forstl. Produktion, Theorie und Praxis	
Waldarbeitslehre und Arbeitstechnik, Theorie und Praxis	
Arbeitsgestaltung, Arbeitssicherheit und Erste Hilfe, Th + Pr	
Maschinen und Baukunde, Theorie und Praxis	
Forstliche Betriebswirtschaft und Holzvermarktung	
Politische Bildung	} kann angerechnet werden
Schriftverkehr	
Fachrechnen	



Kosten und Antrag

- Kurskosten: gefördert € 720,-
ungefördert € 1260,-

förderbarer Personenkreis (Bildungsförd. LE)

- Bew. eines IuF Betriebes mit Betriebsnummer
- künftige Hofübernehmer sowie mitarb. Fam.angehörige (Eltern, Geschwister, Ehepartner, Kinder) die am Betrieb wohnen
- mitarb. Fam.mitglieder mit anderer Wohnadresse als der Bewirtschafter sowie Arbeitnehmer in der LuF mit Angabe der Betriebsnr. d. Bewirtschafters und schriftl. Bestätigung des Bewirtschafters

Personen, die nicht zum förderbaren Kreis zählen, können an förderbaren Maßnahmen teilnehmen, müssen aber den ungef. Teilnehmerbeitrag bezahlen.



Kosten und Antrag

- Kursunterlagen: ~ € 110,-
- Prüfungskosten: ~ € 160,-

- Antrag Prüfungszulassung
- Zeugniskopien Schul-/Berufsausbildung

www.forstausbildung-noe.at

www.lehrlingsstelle.at

